

BRASS JOURNAL_{plus}

25. Jahrgang / Heft 4 / 2010 (Oktober bis Dezember) ISSN 0939-4583 € 3,50
Musikmagazin aus Köln rund um die Instrumentalmusik

Brass Journal_{plus}

Sonderdruck Portrait Alexander Wolf

WOLFGANG G. HAAS –
MUSIKVERLAG KÖLN E.K.



BRASS JOURNAL_{plus}

25. Jahrgang / Heft 4 / 2010 (Oktober bis Dezember) ISSN 0939-4583

Musikmagazin aus Köln rund um die Instrumentalmusik

Sonderdruck

Alexander Wolf Komponistenportrait



Alexander Wolf gehört im Wolfgang G. Haas-Musikverlag Köln e. K. zu den jüngeren Komponisten und Herausgebern. Neben seiner Reihe *Musica Sacra Romantica*, stehen Werke sowohl für den Kirchlichen- als auch Weltlichen-Bereich in seinem Werkkatalog. Mit beeindruckender Genauigkeit trifft er zu beschreibende Stimmungen und unterhält den Zuhörer auf anspruchsvollem Niveau.

Musikalische Wurzeln

Alexander Wolf, geboren am 22.12.1969 in Wertheim am Main (Baden Württemberg) ist ein deutscher Komponist und katholischer Theologe.

Die Familie: Eltern und Großeltern stammen aus dem Sudetenland wo bereits der Großvater, väterlicherseits, während des Zweiten Weltkrieges eine Militärkapelle geleitet hat. Der Vater, Trompeter und Saxophonist, war Leiter der Blaskapelle Reichholzheim und spielte über Jahrzehnte in der *Tanzkapelle Wolf*.

Früh zeigte sich schon Alexanders musikalisches Erbe, dass schon im Vorschulbereich offensichtlich wurde. Mit sechs Jahren begann sein Klavierunterricht. Der Vater unterrichtete ihn, der Familientradition folgend, im Bläserbereich mit Trompete- und Saxophon. Schon bald war er in der der väterlich geleiteten Blaskapelle ein gefragtes Mitglied und marschierte bereits mit neun Jahren bei den Aufzügen mit.

Fasziniert war Alexander, wie auch Mozart, von der Königin der Instrumente, der Kirchenorgel. Der wertheimer Musikdirektor Bender erklärte ihm die Grundlagen des Instrumentes und des Orgelspiels. Es folgte eine kirchenmusikalische Ausbildung in Würzburg die 1988 mit dem erfolgreichem Examensabschluss (C-Kurs) endete.

Als Bigband-Trompeter in der Schulband und als jüngster Trompeter beim Jazz – Nachwuchsfestival in Burghausen (1982), hat er die Stilrichtung des Jazz kennen und lieben gelernt.

So konnte er wertvolle Erfahrungen sowohl in der sogenannten E- und U-Musik sammeln.

Er selbst sagt darüber: „Ob Blasmusik, klassische Musik, Kirchenmusik oder Jazz, die verschiedenen Musikrichtungen haben meine Musikalität in ihrer ganzen Bandbreite geprägt und geformt. Die Filmmusik übt auf mich seit vielen Jahren einen besonderen Reiz aus: Die großen Filmkomponisten, wie z. B. John Williams, Hans Zimmer, Henry Mancini oder Ennio Morricone, gelingt es mit ihrer Musik, treffsicher die Herzen ihrer Zuhörer zu erobern.“

Karl Jenkins (vor allem durch das *Adiemus*-Projekt bekannt geworden), verbindet in seinen Kompositionen europäische mit afrikanischer oder arabischer Musik; so werden Klassiker, beispielsweise das *Stabat Mater*, zu einem ganz neuen Hörerlebnis. Aus all diesen Quellen kann ich schöpfen, wenn es um meine eigenen Kompositionen geht.“

Eigene Kompositionen

Auf eine Frage an den Komponisten, wann er mit der Niederschrift seiner Werke begonnen hat, antwortet er: „Mit ca. 16 Jahren habe ich mich in der Schule an meine erste eigene Komposition gewagt.“

Sie war beeinflusst von „Rondo Veneziano“, und wurde tatsächlich vom Schulorchester unter der Leitung meines Musiklehrers Eberhard Feucht, aufgeführt. Während meines Studiums der katholischen Theologie in Würzburg und Rom (1989–1994), bin ich immer wieder durch meine Mitmenschen oder besondere Ereignisse zu weiteren Kompositionen inspiriert worden. Eine gute musikalische Freundin, Maria Groeschke (1900–2000), Tochter des berühmten Malers Alexander Kircher (1867–1939) und eine ausgezeichnete Konzertpianistin, hat mich stetig ermutigt, meinen Kompositionen sozusagen freien Lauf zu lassen. Auf diese Weise sind die 14 Klavierstücke „Italien – Romantische Reiseimpressionen“ entstanden, denn ein Jahr lang durfte ich in Rom leben und studieren und von dort aus das gesamte Land bereisen.“

Als Pastoralreferent lebt und arbeitet er für die Katholische Kirche. Mit dieser Berufung, ist es nicht verwunderlich, dass der Schwerpunkt seiner kompositorischen Schaffenskraft auf der Kirchenmusik liegt.

Eine Reihe von Alexander Wolf im Wolfgang G. Haas Musikverlag Köln e. K. heißt „*Musica Sacra Romantica*“. In dieser Reihe befinden sich Werke für den gottesdienstlichen Gebrauch, also für die liturgische Ausgestaltung. Es sind Werke mit verschiedenen Stimmungen für Orgel, als Grundinstrument, in der Verbindung mit Holz- und Blechblasinstrumenten, sowie Streichern. Zum Beschluß dieser Reihe bedindet sich die *St. Josefsmesse*, die anlässlich des 40-jährigen Kirchenjubiläums von St. Josef Markt-Heidenfeld (2007), geschrieben wurde.

Der Komponist: „Bei dieser Messe steht der Text im Vordergrund, den man zu vertonen hat. Allerdings



neige ich auch dazu, ganz unorthodox, erst die Musik im Kopf zu haben, um sie dann mit dem Wort Gottes in Einklang zu bringen. Meine kirchenmusikalischen Werke sind immer zu einem bestimmten Anlass im Kirchenjahr entstanden, d.h. ich komponiere nicht nur um des Komponierens willen."

Pastoralreferent und Kirchenmusiker

Der Komponist erzählt von seiner Arbeit: "Der Titel meiner Diplomarbeit im Fach katholischer Theologie lautete: „Der pastorale Stellenwert des Kirchenmusikers“. In meiner täglichen Arbeit als Seelsorger und Kirchenmusiker, versuche ich, alle kirchenmusikalischen Aktivitäten in die Gemeindepastoral einzubetten. Es geht also nicht vordergründig um die Musik, sondern darum, die Musik zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen, erklingen zu lassen. Als Kirchenmusiker habe ich den verantwortungsvollen Auftrag, die musikalischen Talente und Charismen in unsrer Pfarreiengemeinschaft St. Laurentius am Spessart zu entdecken und zu fördern."

Weiter erzählt er aus seiner Praxis: „Die Kunst besteht darin, die eigenen SängerInnen und Instrumentalisten (meistens Laien) für die Gestaltung eines Kirchenjahres, entsprechend zu begeistern und sie mit Herzblut musizieren zu lassen. Wer sich dagegen von außerhalb Profimusiker holt, die dann sicherlich eine höhere Qualität bieten, verfehlt damit das Ziel, dass sich die Menschen vor Ort mit ihrer Gemeinde auch kirchenmusikalisch identifizieren können. Ganz nebenbei bemerkt, kommen in der Regel zu Aufführungen mit „Eigengewächsen“ viel mehr Besucher, als zu den Profikonzerten. So ist es uns jüngst gelungen, unseren Projektchor, Orchester und Solisten ausschließlich mit Mitwirkenden aus unserer Pfarreiengemeinschaft zu besetzen. Anlass war die wiederentdeckte Süßmayrmesse in Es – Dur, die in unserem Pfarrarchiv schlummerte. Mit der Bearbeitung und Herausgabe dieser Messe, habe ich persönlich viel über unsere eigene Kirchenchronik, über die Kompositionsweise und Aufführungspraxis in der Klassik, dazu gelernt. Nach 173 Jahren durfte unsere Süßmayrmesse am 8. August 2010, zum Festgottesdienst unserer Pfarreiengemeinschaftsgründung, eine musikalische Auferstehung feiern.

Als Kirchenmusiker und Kantor leite ich einen Kinderchor, eine Jugendband und eine Männerschola. Ich bilde Orgelschüler und Kantoren aus. All diese Menschen, im Alter von vier bis siebzig Jahren, bringen sich mit ihrer ganz persönlichen Note in unser kirchenmusikalisches Leben ein. Ich möchte Ihnen Wegbegleiter sein, indem ich sie fördere und fordere, auf dass sie die wertvolle Erfahrung machen können, einen festen Stellenwert in der Gemeinde zu haben. Ich bringe ihnen meine Wertschätzung entgegen und auf der anderen Seite öffne ich mich Ihnen als Komponist, in dem mein Innerstes zum Vorschein kommt – persönlicher geht es nicht!"

Alexander Wolf

* Pfingsthymnus "Veni Sancte Spiritus"

Atme in uns, heil'ger Geist, WolfWV 10
ISMN M-2054-1307-1 Partitur
ISMN M-2054-1301-9 Chp (ab 30 Expl.)
ISMN M-2054-1302-6 Orgel

* Weihnachtslied

„Uns ist geboren Gottes Sohn“

für gemischten Chor und Orgel, WolfWV9
Partitur ISMN M-2054-1224-1
Chorpartitur ISMN M-2054-1225-8
Orgelstimme ISMN M-2054-1226-5

musica sacra romantica 7

* St. Josef's Messe, Missa Brevis

für 2 Solisten (Sopran, Alt), gemischten Chor,
2 Flöten, Oboe, Horn, Pauken, Streicher, Orgel WolfWV 2
Partitur ISMN M-2054-0782-7 43,50 EURO
Chorpartitur ISMN M-2054-0783-4
Klavierauszug ISMN M-2054-0784-1
Harmoniest. ISMN M-2054-0785-4
Streicher ISMN M-2054-0786-5
Orgel ISMN M-2054-0787-2

* musica sacra romantica 1

- Ursus-Hymne,

3 Trompeten in B, Pauken, Orgel, WolfWV 1,1 (festlich)

- Meditatio, WolfWV 1,2 (meditativ-besinnlich)

- Reminiszenzen, WolfWV 1,3 (jazzig)
Trompete in B, Orgel; ISMN M-2054-0731-5

* musica sacra romantica 2

- Horn Fanfare, WolfWV 1,4 (festlich)

3 Hörner, Pauken, Orgel

- Adventus, WolfWV 1,5 (meditativ-besinnlich)

Horn, Orgel; ISMN M-2054-0732-2

* musica sacra romantica 3

- Ataraxia, WolfWV 1,6 (meditativ-besinnlich)

Flöte, Orgel

- Nostalgia, WolfWV 1,7 (meditativ-besinnlich)

Flöte, Orgel; ISMN M-2054-0733-9

* musica sacra romantica 4

- Melancholia, WolfWV 1,8 (meditativ-besinnlich)

Oboe, Orgel

- In memoriam, WolfWV 1,9 (meditativ-besinnlich)

Oboe, Orgel; ISMN M-2054-0734-6

* musica sacra romantica 5

- Fantasia, WolfWV 1,10 (jazzig-besinnlich)

Sopran-Saxophon, Orgel

- Liebeszauber, WolfWV 1,11 (meditativ)

Sopran-Saxophon in B,
2 Violinen, Viola, Violoncello, Orgel; ISMN M-2054-0735-3

* musica sacra romantica 6

- Dialog, WolfWV 1,12 (meditativ-besinnlich)

Violine, Orgel; ISMN M-2054-0748-3

* CD-Musica Sacra Romantica

- Werke von Alexander Wolf,

Konzertaufnahmen zu den Notenausgaben

INHALT: -Ursus-Hymne (3 Trompete(n), Pauken, Orgel)

-Meditatio (Trompete, Orgel) -Reminiszenzen (Trompete, Orgel)

-Horn Fanfare (3 Hörner, Pauken, Orgel) -Adventus (Horn, Orgel)

-Ataraxia (Flöte, Orgel)-Nostalgia (Flöte, Orgel) -Melancholia

(Oboe, Orgel)-In memoriam (Oboe, Orgel)-Fantasia (Sopran-

Sax, Orgel)-Liebeszauber für Violine (Sopran-Sax-Solo,

2 Violinen, Viola, Violoncello und Orgel; -Dialog (Violine, Orgel)

HCC 2007 001

* Psalm 47, WolfWV 3

„Gott ist König über alle Völker“
für Männerchor, Röhrglocken & Orgel; ISMN M-2054-1030-8

* Hymnus „St. Laurentius“, WolfWV 4

3 Trp in B, Pk, Snare Drum, Orgel; ISMN M-2054-1038-4

* „Morgen kommt der Weihnachtsmann“

Fantasie/ Improvisation über das bekannte Weihnachtslied,
für Orgel; ISMN M-2054-1060-5

* Italien - Romantische Reiseimpressionen

für Klavier, WolfWV 5; ISMN M-2054-1103-9

Mit meinem Klavierband „Italien - Romantische Reiseimpressionen“, lade ich den Interpreten und Zuhörer ein, sich auf eine „Nord - Süd - Reise“ mit bekannten Städten, einzulassen. Einzig Cliento, als Bezeichnung einer atemberaubenden Landschaft im Süden Italiens, tanzt da etwas aus der Reihe. Die „Nostalgia“, die Sehnsucht nach Romantik und deren Erfüllung spiegelt sich in den vierzehn Klavierstücken wider. Möge sich daher der Pianist von E. T. A. Hoffmann leiten lassen: „Die Musik schliefst dem Menschen ein unbekanntes Reich auf, eine Welt, die nichts gemein hat mit der äusseren Sinneswelt, die ihn umgibt und in der er alle bestimmten Gefühle zurücklasst, um sich einer unaussprechlichen Sehnsucht hinzugeben.“

- Christ ist erstanden, WolfWV 6

für Coro SATB und Orgel
ISMN M-2054-1127-5 Chp ISMN M-2054-1128-2
Org ISMN M-2054-1126-8

- Zwei Wiegenlieder zur Taufe

für Orgel, WolfWV 7; ISMN M-2054-1158-9

- Glockenweihe

für 2 Fl, Vi, Vc, Kb, Klav
ISMN M-2054-1201-2

- Weihnachtslied: „Uns ist geboren Gottes-Sohn“

Coro SATB, Orgel; ISMN M-2054-1224-1

Franz Xaver Süßmayr

Messe in Es-Dur (latein.)

edited and arranged by Alexander Wolf

Urtextausgabe: Coro (S.A.T.B.), 2 Klarinetten, 2 Fagotte,
2 Hörner, 2 Violinen, Violoncello, Kontrabass, B.c. (Orgel/
Keyboard)

PARTITUR ISMN M-2054-1320-0

Aufführungsmaterial

(ab 30 Expl.) Chorpartituren ISMN M-2054-1322-4

Harmoniesatz ISMN M-2054-1323-7

Str.: VI 1 und 2, Vc, Kb; ISMN M-2054-1323-7

B.c. (Orgel / Keyboard) ISMN M-2054-1329-3

St. Josef's Messe
für 2 Solisten (Sopran, Alt), gemischten Chor,
2 Flöten, Oboe, Horn, Trompete, Pauken, Streicher, Orgel
Kyrill
Alexander Wolf, WolfWV 2

Andante J = 80

Partitur

ISMN M-2054-0782-7

www.wolf-music.com

